

Großbaustelle Halde als Herausforderung

Ab Mai erfolgt Kanalsanierung im Bludener Stadtteil – Einschränkungen inklusive.

BLUDENZ. (VN-js) Im Bludener Rathaus werden derzeit die Vorbereitungen für ein herausforderndes Kanalbauprojekt getroffen. Die Kanal- und Wasserleitungen im Stadtteil Halde werden erneuert.

Im Zuge der Bestandsaufnahme des Bludener Kanalsystems waren im Bereich Halde Schäden am rund 45 Jahre alten Abwasserleitungssystem und demgemäß ein akuter Sanierungsbedarf festgestellt worden. „Aufgrund der exponierten Lage mit der Sackgassensituation stellt die Baustelle eine hohe lo-

gistische Herausforderung dar“, sagt Stadtsprecher **Stefan Kirisits**. Um schon im Vorfeld der rund fünf bis sechs Monate andauernden Arbeiten Fragen, Anregungen und Wünsche mit der betroffenen Bevölkerung abzustimmen, waren sämtliche Anrainer Ende Jänner zu einer Infoveranstaltung ins Rathaus geladen. „Hier wurde etwa der Wunsch nach einer möglichst intensiven und dafür kurzen Bauabwicklung vorgebracht“, verrät Kirisits.

Auch mit Institutionen wie dem Krankenpflegeverein, dem Mobilien Hilfsdienst oder Essen auf Rädern wurde frühzeitig Kontakt aufgenommen, um die individuellen Bedürfnisse mit in die Überlegungen der Bauabwicklung einzubeziehen.

Eines sei aber klar: „Ohne Einschränkungen für die Anrainer lässt sich dieses Bauvorhaben nicht umsetzen“, so Kirisits.

Ferienzeit als Bauzeit

Gestartet werden soll das Projekt Anfang Mai. „Viele Arbeiten sollen in der Ferienzeit abgewickelt werden“, versichert Kirisits. So könne man zumindest alle Kindergarten- und Schulkinder bestmöglich entlasten. Mit der Fertigstellung rechnet man Mitte Oktober, wobei die Sanierung quasi in zwei Etappen unterteilt sein wird. „Nicht alle Anrainer werden die kompletten fünf bis sechs Monate von der Baustelle tangiert“, heißt es seitens der Stadt. Während untertags praktisch mit einer Totalsperre gerechnet werden müsse



Aufwendige Kanalarbeiten stehen heuer im Bludener Ortsteil Halde an.

SYMBOLFOTO: VN/JS

(„Anders sind die Bauarbeiten nicht voranzutreiben“, wird am Abend die Zufahrt zu den Häusern möglich sein. Auch Ersatzparkplätze sollen im Nahbereich eingerichtet werden. Da die Ausschreibung

noch bis Mitte März läuft, können die Kosten für das Bauprojekt derzeit noch nicht beziffert werden. Bei der Sitzung Ende März soll die Stadtvertretung dann ihr Okay für die Umsetzung des Projekts geben.

Berührendes Stück über das Leben selbst

BLUDENZ. „Bühne.frei“ heißt es in der Remise Bludenz am Donnerstag, 10. März, um 20 Uhr für das Stück „The wind in my heart. Das Dach über mir.“

Das walktanztheater.com und das Frauenmuseum Hittisau erarbeiteten aus Interviews mit Frauen aus Hittisau und Umgebung ein Theaterstück über die eigenen

vier Wände und das Leben zwischen Traum und Wirklichkeit in Wohnung, Haus oder Garten.

So erzählt das entstandene Stück vom Wohnen im Eigenheim, im Wohnblock, im Bauernhaus oder in der einfachen Mietwohnung und von den Blicken von Frauen auf ihr Leben in ihrer Behaustheit. Doch wohnen

Frauen mehr als Männer? Haben Frauen ein Zimmer für sich allein? Was spielt sich hinter den Vorhängen und Türen täglich ab, und was wird erzählt? Das Theaterstück ermöglicht eine Entdeckungsreise ins Innere des Alltags einer Frau - vom Normalen und ganz Absonderlichen.

Karten sind im Vorverkauf bei allen ländleTI-

CKET-Vorverkaufsstellen, Raiffeisenbanken und Sparkassen sowie online auf www.laendleticket.com zum Preis von 8 bzw. 10 Euro erhältlich. Restkarten gibt es an der Abendkasse zum Preis von 9 bzw. 11 Euro.

! Nähere Informationen bei Bludenz Kultur (Tel. 05552 63621-236 bzw. kultur@bludenz.at)



Das Stück „The wind in my heart. Das Dach über mir.“ wird in der Remise aufgeführt.

494498



Wohnen im Park | Werdenberg Bludenz

- ▶ hochwertige Eigentumswohnungen
- ▶ 2 Minuten zu Fuß in die Altstadt
- ▶ Bus und Bahn in der Nähe
- ▶ Wohnprojekt mit wohn-iQ
- ▶ Verkaufsbüro am Grundstück jeden Mi 15 bis 18 Uhr

i+R Wohnbau GmbH | Christian Wieser | T 0664 28 26 280

Baubeginn in Kürze

wohn^{iq}

i+R

Bludenz | Das ist Lebensqualität

ir-wohnbau.at